Mit dem Verbundprojekt "PePP – Partnerschaft für innovative E-Prüfungen", gefördert von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre verfolgt die Universität Heidelberg gemeinsam mit allen baden-württembergischen Universitäten das Ziel, bislang ungenutzte Potentiale elektronischer Prüfungen für Lernende und Lehrende systematisch zu erschließen und bestehende Erfahrungen breiter verfügbar zu machen. Zur Unterstützung dieses Vorhabens ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Studentischen oder Wissenschaftlichen Hilfskraft für rechtliche Fragen elektronischer Prüfungen

im Umfang von 30-40 Stunden pro Monat befristet zunächst bis zum **31.07.2022** zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der hauptamtlichen Mitarbeiter bei der Klärung der Anforderungen zur rechtssicheren Durchführung von elektronischen Prüfungen unter Einbeziehung von Fragen des Prüfungsrechts und Prüfungsprozesses
- Recherche zur Rechtslage in den für elektronische Prüfungen relevanten Rechtsbereichen
- Erarbeitung und Bereitstellung von Informationsmaterialien für rechtliche Fragen von elektronischen Prüfungen

Ihr Profil:

- Studium der Rechtswissenschaften mit Interessenschwerpunkt im Bereich Verwaltungs-,
 Datenschutz- oder Urheberrecht
- Grundlegendes Verständnis zu rechtlichen Anforderungen von Prüfungen im Hochschulbereich
- Engagiertes, selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Hohe Kommunikationsbereitschaft und ausgeprägte Teamfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Anschreiben, Zeugnisse etc.), die Sie bitte - per E-Mail in einem einzigen PDF-Dokument – unter Angabe des Stichworts "Hilfskraft Rechtswissenschaft PePP" bis zum 30.11.2021 an gregor.stiebert@uni-heidelberg.de senden. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.